



| Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 23.12.1994 07:30 GANZTÄGIG | WAS? Problem | WO? Gefahrenstellen |
|---|-----------------|--|
|  | | <p data-bbox="1050 591 1177 645">Allg. Stufe Tirol</p>  <p data-bbox="1321 591 1433 645">Tendenz für morgen</p>  <p data-bbox="1310 770 1445 792">gleichbleibend</p> |

GEFAHRENMUSTER (GM):

Lagebericht vom Freitag, den 23. Dezember 1994

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Steilhängen ist unverändert auf oberflächliche Lockerschneelawinen zu achten. Einzelne labile Schneebretter befinden sich vor allem in nordwest- bis nordostgerichteten, kammnahen Hängen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Mit Ausnahme des Osttiroler Tauernkammes gab es keinen nennenswerten Neuschneezuwachs. Die anhaltend tiefen Temperaturen verzögern die Setzung der Schneedecke.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Das Tiefdruckgebiet über Italien verliert zunehmend an Wetterwirksamkeit, von Norden her nimmt der Hochdruckeinfluss zu. Unterhalb von 2500m liegen noch Wolken, darüber werden die Gipfel aber frei. Meist mäßiger, lokal auffrischender Wind aus östlicher Richtung. Die Temperaturen in 2000m liegen zwischen -11 und -8 Grad, in 3000m um -12 Grad.

TENDENZ

-

Rudi Mair